

Sächsische Volkszeitung

Verleger: Verlag des Sächsischen Volksvereins... Druck: Druckerei...

Unabhängiges Tageblatt f. Wahrheit, Recht u. Freiheit.

Verleger: Verlag des Sächsischen Volksvereins... Druck: Druckerei...

Enthüllung des König-Albert-Denkmal.

Unter lebhafter Beteiligung des ganzen Landes fand heute vormittag 11 Uhr die feierliche Enthüllung des von der Bürgerschaft der Königl. Haupt- und Residenzstadt...

Entsprechend der Verehrung gegen die Namen des verstorbenen Königs hatte die Bürgerschaft die Haupt- und Residenzstadt reich geschmückt.

Auf dem Festplatze hatten sich die Spitzen der Staats-, Militär- und Stadtbehörden versammelt. Das Staatsministerium war vollständig vertreten...

Nach dem Festplatze hatten sich die Spitzen der Staats-, Militär- und Stadtbehörden versammelt. Das Staatsministerium war vollständig vertreten...

Nach 11 Uhr trafen Ihre Majestät die Königinwitwe Carola, sowie Ihre Königlichen Hoheiten Prinz Johann Georg, Prinzessin Mathilde...

Schloßes aus der Feier zu. Um 11 Uhr verkündeten die Fanfaren der Kapelle des Garderegiments die Ankunft Sr. Majestät des Königs...

Die Feier wurde eröffnet durch den stimmungsvollen Vortrag des Liedes: „Wie könnt ich dein vergessen“ von R. Müller, komponiert von F. Adam...

Königliche Majestäten, Königliche Hoheiten, meine Damen und Herren!

Nach zu Anfang des Jahres 1896 von den berufenen Vertretern der Dresdener Bürgerschaft die ersten Schritte wegen Errichtung eines Denkmal für den damals regierenden König Albert getan wurden...

Am Geburtstag des hochseligen Königs soll sie erfolgen, an dem Tage, an welchem jahrzehntelang das ganze sächsische Volk in wahrhafter Liebe und Treue mit heißen Segenswünschen zum Throne emporgeliebt hat...

Wenn ich in dem illustren Kreise der festlichen Versammlung vor allem unsere Armee in glänzender Weise vertreten sehe, so kann ich es mir nicht verlagern, zunächst von dem großen Soldaten zu reden...

Dann war es ihm vergönnt, als kommandierender General des 12. (Königlich-sächsischen) Armeekorps die Reorganisation nach preussischem Muster durchzuführen...

Und nach dem Frieden kamen die Freude und die Triumphe: der 16. Juni und der 11. Juli 1871, der Einzug der heimkehrenden Truppen in Berlin und Dresden...

Die deutsche Frage war durch Blut und Eisen gelöst, das Reich in neuer Herrlichkeit begründet, und als einer der vornehmsten und tätigsten Mitarbeiter an dem großen Werke hatte Kronprinz Albert mitgewirkt...

Bald aber, schon im Herbst des Jahres 1873, sollte er durch das Hinscheiden des weisen und gütigen Königs Johann berufen werden, in der Regierung seines Landes auch an dem weiteren Ausbau und der Befestigung des Reiches mitzuwirken...

Satte er als Kronprinz und Mitglied der Ersten Kammer bereits an dem Zustandekommen der wichtigen Organisationsgesetze des Jahres 1873 lebhaften Anteil genommen, so brachten die nächsten Jahrzehnte eine überreiche Fülle von Aufgaben auf dem Gebiete der Reichs- wie der Landesgesetzgebung...

Und wahrlich auch kein anderes Land hat je eine solche Entwicklung in der kurzen Zeit eines Menschenalters erlebt, wie Sachsen unter König Alberts Regierung...

Alle diese Erfolge in Krieg und Frieden aber würden nicht dazu geführt haben, daß das sächsische Volk seinem Könige eine so beispiellose Liebe und Verehrung zollte, wie sie die Geschichte im Leben des Königs Albert verzeichnen kann...

Die in dem Anaben schimmernden Keime dieser Tugenden von den Eltern schon in sorgfältigster Weise gehegt und gepflegt, kamen aber erst zur schönsten Entfaltung in der Sonne, die über seinem Leben aufging...

Die kaiserlichen Majestäten trafen am 11. April 1906 im Schloß zu Dresden ein.

Die kaiserlichen Majestäten trafen am 11. April 1906 im Schloß zu Dresden ein.

Die kaiserlichen Majestäten trafen am 11. April 1906 im Schloß zu Dresden ein.

Die kaiserlichen Majestäten trafen am 11. April 1906 im Schloß zu Dresden ein.

Die kaiserlichen Majestäten trafen am 11. April 1906 im Schloß zu Dresden ein.

Die kaiserlichen Majestäten trafen am 11. April 1906 im Schloß zu Dresden ein.

Die kaiserlichen Majestäten trafen am 11. April 1906 im Schloß zu Dresden ein.

Die kaiserlichen Majestäten trafen am 11. April 1906 im Schloß zu Dresden ein.

Die kaiserlichen Majestäten trafen am 11. April 1906 im Schloß zu Dresden ein.

Die kaiserlichen Majestäten trafen am 11. April 1906 im Schloß zu Dresden ein.

Vertical text on the left margin containing various notices and advertisements.